

Polizei-Verordnung,

die Anweise von Zusammenstellungen geschlossener Gesellschaften durch die Gasse und Schantwische betreffend.

Auf Grund der §§ 187 u. 149 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 (Gesetz-Sammlung S. 195 ff.) werde ich in Gemäßheit der §§ 6, 12 u. 15 des Gesetzes über die Polizei-Verordnung vom 11. März 1880 (Gesetz-Sammlung S. 295 ff.) und unter gleichzeitiger Aufhebung der Polizei-Verordnung vom 16. August 1869 (Amtsblatt S. 227) mit Zustimmung des Bezirksauschusses für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg, was folgt:

§ 1. Gasse- und Schantwische, welche ihre Lokale geschlossener Gesellschaften zu deren ausschließlichem Gebrauche zum Zwecke der Abhaltung von Zusammenstellungen überlassen wollen, haben die Polizeien 24 Stunden vorher der zuständigen Polizei-Bezirke anzuzeigen.

§ 2. Zusammenstellungen gegen vorstehende Bestimmungen werden mit Geldstrafe bis zu 60 Mk., im Unerbittensfalle mit entsprechender Haft bestraft. Merseburg, den 29. April 1887.

Der königliche Regierungs-Präsident.
von Dietl.

Aufforderung

zur Anmeldung von Weichhaarigen für einberufene Lebungs-Mannschaften

Zur Unterbringung der einberufenen Lebungs-Mannschaften der hier garnisonierenden beiden Bataillone bedürfen wir für 23 Unteroffiziere und 688 Gemeine die nöthigen Quartiere. Diejenigen Hausbesitzer und Miether, welche den nöthigen Raum haben und bereit sind, mit Quartieren gegen erhöhte Entschädigung vom 13. bis 27. Juni cr. zu vermieten, werden hierdurch aufgefordert, bis Ende dieses Monats in unserem Quartier-Büro — Polizei-Gebäude Zimmer Nr. 7 — sich zu melden und dort anzugeben, welche Zahl an Mannschaften aufgenommen werden kann.
Salle a/S., den 12. Mai 1887.

Der Magistrat.
aus Halle.

Bekanntmachung,

das Ober-Cribs-Geschäft im Aushebungs-Bezirke der Stadt Halle a/S. betreffend.

Gemäß der Bestimmung des § 68 B. der Cribs-Ordnung vom 28. September 1875, bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß das Ober-Cribs-Geschäft für die Stadt Halle a/S. in der Zeit vom 1. bis incl. 3. Juni cr.

in den Lokalen des Bürgergartens stattfinden wird.

Zur Vorkellung gelangen diejenigen Militairpflichtigen, welche beim Cribs-Geschäft im Besitz:

- a) als dauernd untauglich zum Militairdienste befunden,
- b) bedingt tauglich zur Cribs-Beizehre I. u. II. Klasse erachtet und
- c) zur Einstellung als brauchbar bezeichnet sind; sowie ferner
- d) die von den Truppenleitern vor beendeter Dienstzeit entlassenen Soldaten,
- e) die von den Truppen-Commandos als zur Einstellung nicht brauchbar abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen, sofern dieselben sich zur Superrevision hier angemeldet haben und
- f) die seit dem Cribs-Geschäft hier zugezogenen, zu den Kategorien a bis e gehörigen, in anderen Aushebungs-Bezirken gemusterten und sich hier angemeldeten Militairpflichtigen, sowie die aus irgend einem Grunde in diesem Jahre noch nicht zur Vorkellung gelangten Mannschaften, sofern dieselben hier ihren dauernden Aufenthalt genommen und sich rechtsseitig zur Stammrolle angemeldet haben.

Die Zeit, zu welcher jeder Einzelne an den bezeichneten Tagen zu erscheinen hat, wird durch besondere Vorladungen in nächster Zeit mitgetheilt. Diejenigen Militairpflichtigen, welche bis zum 26. d. M. eine Vorladung zur Einstellung nicht erhalten haben sollten, werden hierdurch aufgefordert, am 27. Mai cr. im Militairbureau — Polizei-Gebäude — sich zu melden. Militairpflichtige, welche ohne Anmeldung und überweisen zu sein, im Aushebungs-Geschäft zur Wahrung erwidern, können zu derselben nicht zugelassen werden.

Die Erörterung der Reclamationen findet am 3. Juni cr. statt und haben die Angehörigen der reclamationen Militairpflichtigen, auch wenn die Reclamationen im Freihaars-Musterrungs-Geschäft nicht berücksichtigt und zurückgewiesen worden sind, an diesem Tage selbst zu erscheinen.

Wer von den geschäftspflichtigen Mannschaften unentschuldig fehlt oder sonst nicht pünktig zur Stelle ist oder sich ohne Erlaubnis vor der Bestellung wieder entfernt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit entsprechender Haftstrafe bestraft.

Salle a/S., den 11. Mai 1887.

Der Civil-Vorsitzende der Cribs-Commission der Stadt Halle.
aus Halle.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 7. April cr. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung festgestellte neue Baufluchtlinie für die Grundstücke Große Steinstraße Nr. 43 bis incl. 46 nunmehr endgültig festgelegt ist, da Einwendungen gegen die Angemessenheit der bezüglichen Fluchtlinie nicht erhoben sind.

Bemerkung wird hierauf noch, daß der bezügliche Plan während der nächsten vier Wochen in der Bau-Polizei-Registatur Zimmer Nr. 15 des Polizei-Verwaltungsgebäudes zur Einsicht ausliegt.
Salle a/S., den 11. Mai 1887.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 7. April cr. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung festgestellte neue Baufluchtlinie für die Grundstücke Vor dem Kirchhof Nr. 25 und 24 nunmehr endgültig festgelegt ist, da Einwendungen gegen die Angemessenheit der bezüglichen Fluchtlinie nicht erhoben sind.

Bemerkung wird hierauf noch, daß der bezügliche Plan während der nächsten vier Wochen in der Bau-Polizei-Registatur Zimmer Nr. 15 des Polizei-Verwaltungsgebäudes zur Einsicht ausliegt.
Salle a/S., den 11. Mai 1887.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des für das laufende Rechnungsjahr erforderlichen Bedarfs an Papier, Schreibmaterialien und sonstigen Bureaubedürfnissen für die hiesige kommunale und Polizei-Verwaltung, soll unter den im Stadtsecretariat einzulegenden Bedingungen an den Mindestfordernden vergeben werden.

Bestellungen werden daher hiermit aufgefordert, bezügliche Angebote unter Verweisung von Proben bis 20. Mai cr. an das Stadtsecretariat einzulegen.

Die Lieferung erstreckt sich auf ca. 1 1/4 Ries Briefpapier, 28 Ries Konzept-Papier, 65 Ries Concept-Papier — a Ries 1000 Bogen —, 60 Bogen Registratur-Papier, 1200 Bogen Nachpapier, 600 Bogen Aktenbedeck-Papier, 90 Bogen Schreibpapier resp. Carton, 45 Dbd. Bleistifte, 6 Pbd. Bleistifte, 8 Dbd. Mann-Pfiste, 12 Gros Schreibfedern, 15 Dbd. Schreibfedern, 1 1/2 Kilo Blau- und 16 Kilo Steingold, 44 Glasflaschen rotbe, blaue u. d. Farbe, 47 Glasflaschen Stempel-farbe und 23.000 Stück Briefumschläge verschiedener Größe.
Salle a/S., den 11. Mai 1887.

Der Magistrat.
aus Halle.

Bekanntmachung.

Für die Hochbau-Abtheilung des hiesigen Stadtbauamtes wird zum ebenmüthigen Eintritt ein Zeichner gesucht.
Salle a/S., den 12. Mai 1887.

Der Stadtbaurath.
Lohausen.

Bekanntmachung.
Die aus der Otto Friese'schen
Concursmasse
Halle a/S., 11. Gr. Ulrichstraße 11
stammenden Waaren, bestehend in
**Posamentier-, Knopf-, Weiss-, Wäsche-,
Tricotagen- und Wollwaaren**
werden von
Sonnabend den 14. Mai werktäglich
von Vormittags 8-1 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr
ausverkauft. Für Händler große Partie-Posten.
Sonntag ist der Verkauf geschlossen.

EINKAUFSPLATZ
DER GANZEN PROVINZ
HERRENGARDEROBE
KINDER-ANZÜGE
DAMENGARDEROBE
MADCHENMÄNTEL
KOPFER, SCHIRME
STÖCKE, SCHLIPSE
HUTE, MÜTZEN
SCHUHWAAREN

Wo nähmen die Leute die Sachen wohl her, wenn nicht die Goldne 72 wär,

so habe ich mich wohl schon hundertmal gefragt, wenn ich vor dem besuchten Geschäftsfloß in der Grossen Steinstrasse in Halle sehen müßte und das Geschäft von Männern, welche wie die Bienen in einem Bienenstock ein- und ausfliegen, beobachtete.

Ein Jeder findet dort, was er sucht, ein Jeder kauft dort gern, was er braucht, weil es gut, dauerhaft und wohlfeil ist, und weil bei-
triedig Geschäft steht man den Käufer das Geschäft verlassen. Bald ist es ein feiner Herr, der sich einen hochmodernen, eleganten Anzug gekauft hat, bald ist es ein Vater oder eine Mutter, die für ihre Kinder Sachen gekauft haben. Neben ihnen her schreitet ernst der ältere Sohn, welcher nun in das Leben treten soll und der von den Eltern zum letzten Male nun vom Scheitel bis zur Sohle besetzt worden ist; oder es sind jüngere Kinder, welche in überströmender Jugendlust sich des neuen Anzuges, der neuen Schuhe erfreuen, fröhlich in die Welt hineinstürzen. Auch junge Mädchen holen sich dort ihren Bedarf an Häutchen, Schuhwerk u. s. w. Da ist doch Alles zu haben, vom feinsten lebenden Dolmetsch bis zum haumollenen Kopfschiff, vom gewöhnlichen Pantoffel bis zum feinsten weißen Wollschiff.

Der labelschaste Anhang des Publikums zur Goldene 72, deren Räume zur Aufnahme der Kunden oft nicht mehr zureichen, der vielfach ausgebrochenen Wunsch letzters vieler Käufer, hat den constanten Geschäfts-
inhaber schon voriges Jahr veranlaßt, seine Geschäftsräume durch eine dritte Verkaufsstelle, gegenüber den beiden jetzigen gelegen, zu erweitern, um ein Lager zu

**Herren- u. Knaben-Garderoben,
Damen-Confection,
Schuhen, Hüten, Mützen, Wäsche,**
zu vergrößern, wobei auch an dem jetzigen Prinzip:
„billig und gut — wohlfeil und elegant“
festgehalten wird. Denn das ist das Geheimniß, dem die
Goldene 72
bei der sonst so geschäftstillen Zeit, über die von allen Seiten geflagt wird, den enormen Aufschwung, der täglich wächst, verdankt. Die beste
Reklame für das constante Geschäft ist und bleibt es, einen jeden Käufer zu zufrieden zu stellen, daß er nicht eigener Erfahrung die Goldene 72 als die wohlfeilste, beste Besorgungsstelle seinen Freunden
und Bekannten empfiehlt.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem hochgeehrten- und auswärtigen Publikum zeige hiermit erge-
benst an, daß ich am heutigen Tage
**3 Kleiner Sandberg 3
die Schlosserei des Herrn Orlepp**
übernommen habe. Indem es mein Bestreben sein wird, bei streng reeller
Bedienung nur vorzügliche Arbeit in allen in mein Fach schlagenden Artikeln
bei solcher Bezahlung zu liefern, hier ich gleichzeitig, das meinem Vorgänger
gehörige Vertrauen gütlich auf mich übertragen zu wollen.
Salle, den 15. Mai. Hochachtungsvoll
Karl Rennert.

Th. Werndl, Zahntechnisches Atelier,
Obere Leipzigerstr. 73.1

Seltener Zufall.
Durch mein Hamburger Haus
empfang ich in Consignation
**100 Mille
„Santa Nuevo“**
und empfehle diese auf der Aus-
stellung zu Mantanzas mit der
für die Tabak-Industrie aus-
gezeichneten goldenen
Medaille preisgekrönt
Havana-Cigarre
von mittlerer GröÙe (Condado Cor-
rentes) mit der aromatischer
Qualität und bei jeder einzelnen
ganz außerordentlichem Grade
in 100 Originalpacken à 800 Stk.,
500 Stück à 40. — franco,
1000 „ „ 80. —
Dieser Verkaufsmodus
ist bedingt durch die mit
gewordene Verlegung mit
den Herren
4 Wochen anzuhängen.
Da ich mit dieser ebenio vor-
züglichen als außerordentlich
preiswerthen Cigarre den Herren
Maandern in der That
etwas Extrafeines
aus neuester Ernte (frisch) biete,
so ich recht lebhaftem Zuspruch
entgegen.
E. Busse,
Hamburg, Othenien, Leibnizstr. 88.
Breslau, Wilschauerstr. 42

Wer sich billig kleiden will!
Zur Auswahl habe 400 Stück feine
Hose- und Jackett-Anzüge (von
12 A an, 800 Paar Hosen in allen
Größen, feine in Schnitt von 3 A an,
mit englische Lederhosen, Arbeiter-
hosen von 2 A an, reell u. dauerhaft
gearbeitete Siefeln für 6 A 50 c das
Paar, 600 Stück nur gutgebende silberne
und goldene Herren- und Damen-
Kleider- und Schürzen-Accessoires,
große Auswahl in Holz- und Reife-
Koffern, Schemen, Blechketten u. s. w.
Man bekommt Alles reell und am
billigsten bei
G. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 Treppe.

Weshings ohne Knall,
Lancaster- u. Sauerbrunn-gewehre,
Revolver, Zerore u. s. w.
Spottbillig.
Alle Gewehre und Waffen
nehme in Zahlung an.
G. Buchholz,
Markt 26, im rothen Thurm 1 Treppe.

Cur-Apfelwein,
garantirt rein,
à Flasche 35 Pf.
Gochfeinen
Bowlen-Wein,
à Flasche 70 Pf., erwünscht
Carl Haber,
8. Coblenzstraße 8.
Eine vollständige Bedeckung
ist billig zu verkaufen Bräckerstr. 10.

A. Voss, Reste und Roben Maasses

Große Ulrichstraße 49.

werden, um Anhäufungen zu vermeiden, bedeutend unter Kostenpreis abgegeben.



Köstritzer Schwarzbier

Blume des Elsterthaales

von hohen medizinischen Autoritäten empfohlen für Blutmarme, Wüchserinnen, stillende Mütter, Reconvalescenz jeder Art, **reines hopfenreiches Malzbiere**, enthält laut Analyse des pharmaceutischen Kreisvereins Leipzig vom 28. April 1887 auf 100 Gewichtstheile **0,20 Theile Malzextract** einschliesslich **0,03 Theile Phosphorsäure**, **4,00 Theile Alkohol**, **88,80 Theile Wasser** und Kohlensäure. **Vorzüglich billigstes Hausgetränk.** Ferner:

von Sr. Durchlaucht Fürst Bismarck als ein vorzügliches Bier anerkannt, reines kräftiges Gebräu von vorzüglicher Güte, angenehmem Geschmack, enthält laut Analyse des pharmaceutischen Kreisvereins Leipzig vom 28. April 1887 auf 100 Theile: **8,98 Theile Malzextract**, **4,12 Theile Alkohol**, **86,90 Theile Wasser** und Kohlensäure.

Die zur Untersuchung gekommenen Biere sind von unserem Bierdepot E. Lehmer in Halle zur Untersuchung eingesandt.

(Gegründet 1866.) **Fürstliche Brauerei Köstritz i. Th.** (Gegründet 1806.)

Niederlage beider Sorten bei **E. Lehmer, Halle a.S., Bölbergasse 2**, zwischen der Grossen und Kleinen Ulrichstrasse, dessen Filiale in Artern und bei **Theodor Merckell in Eisleben**. — Bestellungenannahme und Verkaufsstelle befindet sich auch bei **F. W. Rothnick**, Bernburgerstrasse 6, **E. Wilhelm**, Leipzigerstrasse 62, **Th. Kaske**, Rathhausgasse 11. Analysen gratis bei Obigen. Preisreduct wird auf Wunsch franco zugesandt.

Saison: **22. Mai bis Ende September.**

K. bayer. Stahl- und Moorbad Steben.

(Bavarn, Oberfranken.)

Schärfstes Salzbad Deutschlands, fochtenärztliche Stahlquellen, bester Gneissmineraloor. **Säber, Douchen** etc. von **Erste** auf Vollkommenste und mit **unvergleichlichem Erfolge** neu eingerichtet. **Blut-, Nerven- und Frauenkrankheiten: Rheumatismus, Gicht** etc. v. **Baderarzt: Dr. Stiller.** Im Kurortel: **Soteler Bahn, Omnibus** zu jedem Zuge. **Wohlf- und Moorvergnügen, Böhmningsausflüge** und **Vorrede** durch die **Verwaltung des kgl. Mineralbades Steben.**

Wiesbadener Kochbrunnen-Versand in Kisten à 25 Fl. = 17½ \mathcal{M} u. 50 Fl. = 30 \mathcal{M}
Wiesbadener Kochbrunnen-Seife pr. Stück 80 \mathcal{K} . Carton à 6 Stück = 2 \mathcal{M} .
 Postcoll à 3 Dutzend 22 \mathcal{K} .

Wiesbaden

Wiesbadener Kochbrunnen-Salz, vorzüglichstes Mittel gegen chronische Störungen der Verdauungsorgane.

Amlicher Versand unter Controle der Städtischen Car-Direction durch das **Wiesbadener Brunnen-Comptoir, Wiesbaden.**

Käuflich in den Apotheken, Drogen-, Mineralwasser- und Parfümeriewaaren-Handlungen.

Zur Bade- u. Reisesaison

hatte ich mein auf das Reichhaltigste sortirte Lager von **Krimstechern, Marine-, Touristen- u. Operngläsern** angelegentlich empfohlen.

Durch große directe Bezüge aus ersten Fabriken kann ich **billigere Preise** stellen als jede hiesige und answärtige Concurrrenz.

Otto Unbekannt,

Mechaniker und Optiker, Kleinschmieden quernor, neben der Forstle.

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstraße 52.
Gummi-Wäsche,
 mit bestem Fabrifat, auf kaltem Wasser und Seife sofort zu reinigen.

Stiefkragen, Stück 40 \mathcal{K} .
Klappkragen, Stück 50 \mathcal{K} .
Manchetten, Paar 90 \mathcal{K} .
Vorhemden, Stück 90 \mathcal{K} und 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{K} .
Extra präparierte Seife, Stück 10 \mathcal{K} .

Verlag von **Otto Dendel** in Halle a.S.

Der St. Petersburg bei Halle a.S.

Mit einem Faltbilde. Von **F. Krauth**, 3. Auflage. Preis 50 \mathcal{P} .

Ein Wandertag nach den beiden **Mansfelder Seen.** Von **H. Seine**. Mit einem Faltbilde. Preis 75 \mathcal{P} .

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Vorrätig in jeder Buchhandlung: **Halle und Umgegend.** Ein Begleiter für Fremde und Einheimische mit Plan der Stadt Halle a.S. und Umgegend. Preis 50 \mathcal{P} .

Silberfränze, Goldfränze zum Aufstecken; Silberblüthen in grösster Auswahl am billigsten bei **39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.**

Triumphstühle, Feldstühle. Billigste Bezugsquelle. **39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.**

Uhrketten in Gold, Doublet, Nickel, Eisen etc. für Herren und Damen, ganz neue Muster, äußerst billig bei **39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.**

Andel's Ueberseeisch-Pulver

Ist von allen bisher gekannten und angepriesenen Mitteln das Vorzüglichste gegen alle Insecten, ist absolut giftlos und für Menschen und Thiere vollkommen unschädlich. Es kann daher in das Bett und in die Leibwäsche gestäubt werden, auch jedem Haushalter in das Fell und dem Geflügel in die Federn empfehlenswerth ist es, die Schutzmassregeln gegen das Ungeziefer schon jetzt vorzunehmen, damit die in Dienelrizen, Mauerspalten, hinter Tapeten, in Polstermöbeln, Teppichen, Pelzwerk etc. und besonders in Bettstellen jetzt noch versteckt lagernde Ungezieferlarven keine Zeit hat, sich zu entwickeln. Wer daher seine Wohnräume, Stallungen, Gärten etc. von allen schädlichen Insecten sicher befreien will, bediene sich nur

Andel's Ueberseeisch-Pulver

für dessen Wirksamkeit die ausreichende Garantie geleistet wird; dasselbe wird nur in Blechbüchsen verpackt abgegeben und ist in **Halle** echt zu haben nur bei **Aug. Apelt, Leipzigerstrasse.**

Neuheiten in Shlipsen

feinste Dessins u. modernste Facons.

Mutzbüß-Gravatten, in farbige Stück 25 \mathcal{K} , 35 \mathcal{K} , 40 \mathcal{K} und 50 \mathcal{K} .
Farbige Doppelwesten, von 2 Seiten zu tragen, Stück 30, 40, 50, 60, 75 \mathcal{K} und 1 \mathcal{M} .
Farbige Westen mit Mechanique, Stück 40, 50, 60, 75 \mathcal{K} .
Farbige Doppelwesten mit Mechanique, von 2 Seiten zu tragen, Stück 60, 75 \mathcal{K} und 1 \mathcal{M} .

„Rolandsholm.“

Roman von **Sylvio Lugano.** (B. Riedel-Ahrens). Zu haben bei **Otto Janke** in Berlin. 1887.

Verlag von **Germann Dabis** in Jena.

Seeben erschien: **Die Wahrheit des Christenthums** von **August Heinrich Braach**, Superintendent und Oberprediger in Jena. Preis 3 Mark. Zu beziehen durch jede Buchhlla.

Durch den Gebrauch von **Andel's Ueberseeisch-Pulver** wurden Schwabenkäfer in meinem Haus vertrieben, dass bis jetzt keine Spur zurückblieb; viele Versuchchen mit anderen Mitteln blieben ohne jeden dauernden Erfolg. **Friedr. Raddey, Hanau.**

Unterzeichnet bestätigt gern, dass **Andel's Pulver** gegen Ungeziefer bei Händen vorzüglich ist. **Gotha. Alb. Huth, Hundezüchter.**

Mit Vergnügen bezeuge ich, dass **Andel's Ueberseeisch-Pulver** unbedingt sowohl Schwanen als auch Wespen, Fliegen und alle Pflanzenmilben tödtet und muss ich dabei zugeben, dass man mit wenig Pulver weit kommt. **Remscheid-Ehringhausen, Fran Hasenclever.**

Der Wahrheit gemäss beschneide ich hiermit gern, dass ich **Andel's Ueberseeisch-Pulver** gegen Fliegen und gegen Läuse bei Schweinen gebracht habe, der Erfolg war über alle Erwartungen gross und ist in Folge dessen anzunehmen, dass das Pulver gegen alle übrigen Insecten von vorzüglicher Wirkung sein wird. **Franz Hanses, Holzpflanzenzucht u. Forstculturb.**

Ich habe **Andel's Pulver** gegen Schwaben gebraucht und durchschlagenden Erfolg erzielt, andere Pulver waren ganz wirkungslos. **Leipzig. C. G. Lange, Conditorei.**

Mit Vergnügen bezeuge ich, dass das schon zweimal bezogene **Andel's Ueberseeisch-Pulver** das wirksamste gegen Motzen und andere Insecten ist und glaube ich nicht, dass es ein besseres Mittel giebt. **Duisburg. J. Scholten.**

Andel's Ueberseeisch-Pulver hat uns von Schwaben und Ameisen vollständig befreit, nachdem wir alle anderen Mittel vergeblich versuchten. **Wandsbeck. Germania-Brauerei.**

Vin-Weiten in reinen Ruffern, zum Antipfen und mit Mechanique, 2 Stück 50 \mathcal{K} .
Diplomaten-Züfste in farbigen und schwarzen, Stück 30, 40, 50, 60 \mathcal{K} .
Dieselben in Riquet, 5 Stück 1 \mathcal{M} , Stück 25 \mathcal{K} .

Billigste Bezugsquelle.

Neue Möbel,

Johann, Schreie u. Kleiderretztaue, Verticos, Komod., Schränke, Bettstellen u. Matraken, Fische, Stühle, Spiegel etc., ganze Ausstattungen in Birke, Nussbaum und Mahagoni verkauft zu sehr billigen Preisen **7. Große Klausstr. 7, 1.**

Möbel-Verkauf.

Mahagoni, Nussbaum, Birken Möbel, ganze Ausstattungen und einzelne Möbel am billigsten bei **A. Kunze, Wittefindstr. 30.**

Gut erhaltenes Bogenschiff preiswerth zu verk. **Buchereistrasse 43.**

Cigarren-Import.

F. A. Nillius, Gr. Märkerstr. 13 (Gte Gr. Berlin). Specialität: „**Kolibri**“ superff. Havana-Cigarre, klein, \mathcal{M} 45, 1 Stück 5 \mathcal{K} . En gros. En detail.

Hüte.

Die billigsten und schönsten **Hüte**, garnirt und ungarirt, sind nur **Geiststrasse 55**, Eingang im Hausflur, zu haben. **Nettes Schwein** next **Leidwischtr. 10.**

Gebr. Buttermilch,

Engros. **Galle a.S. Export.** Billigste Einkaufsquelle für Wiederverkäufer in Vortommomies, Cigarenentüsch, Kämmen, Cigarenentüsch, Brochen, Ebeingen, Hüthen, Schächeln, Kolentragern, Strumpfbändern, Nettsbüchern, Offisen, Westren und allen Galanterien, Kurz u. Wollmanntier-Waaren, Ball- und Baummüllgärten, Folschen und Stoffbüchern, Strumpfen, Trecken etc. etc. **Gebrüder Goss:** Lombdgr. 89, 3 Minuten vom Bahnhufe.

Krankten-Unterstützungsbund der Schneider (G. S.)

Zu ber am Montag den 16. d. M. stattfindenden Wahl zweier Delegirten zur Generalversammlung werden die hiesigen Mitglieder dringend erbeten, pünktlich zu erscheinen. **Der Bevollmächtigte.**

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art verk. **Brundswarte 6.**

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfielt billigt **Albin Barth**, große Ulrichstraße 36.

Vortheilhafter Gelegenheitskauf!

Schwarze spanische Seidentülls und Volants,
grosse Auswahl, à Meter Mk. 3,00.

Schwarze Wolltülls, reiche Auswahl neuester Muster,
110 cm breit, à Meter Mk. 1,80 bis Mk. 2,70.

A. Huth & Co., Halle a. S.

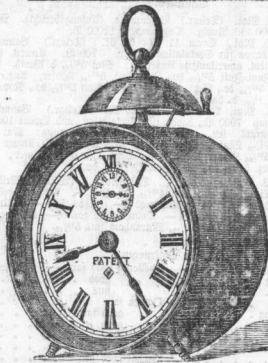
Bitte mein Herr!

lesen Sie, behalten Sie den Inhalt im Gedächtnis
und geben Sie zu

Otto Knoll,

Leipzigstr. 8788 (Rheingold),
Das genügt!

Da kaufen Sie für 15, 20 - 30 Mark einen
hochfeinen Sommer-Heberzieher, für 15, 20, 30
bis 40 Mark einen hocheleganten Herren-Hack-
oder Jaquet-Anzug, einzelne Gosen in Stoff,
Dambauer Leder und Woll.
Kinder- und Burschen-Anzüge in bester Ausführung
und nur reelle Stoffe.



Julius Meyer,
Uhrmacher,
Halle,

Grö. vom Markt
und Brüderstraße 18/20,
empfeilt sein reichhaltiges Lager
aller Arten Uhren
zu mäßigen Preisen.

Reparaturen
werden sorgfältig ausgeführt.

Julius Meyer,
Uhrmacher,
Markt u. Brüderstraßen-Grö.,
neben der Wöchnertheke.



Bringe die besten
Fehlüte mit gereiften Händern
weich u. steif, in allen Farben,
zu 3 M., 3,50 M., 4 M., 4,50 M.
in empfehlende Erinnerung.
Gut und Müllersfabrik von
D. Krause, 17, Leipzigerstr. 17.

Die Filiale der Berliner-Corset-Fabrik
W. & G. Neumann,

Große Ulrichstraße 12,
empfeilt ihr reich sortirtes Lager an
Corsets, Reifröcken, Tournuren, Tricot-Tailen
und Corsetbestandtheilen.

Tricot-Jaquets, schwarz, 9 M.
Gebrüder Gröber, Tischlermeister,

21. Geniettenstraße 21.
Vertikalt für komplette Zimmereinrichtungen sowie aller in dies Fach
schlagender Arbeiten. Salonpreisreduktion eigener Construction.
Deutsche Reichsbankstr. 21, 881 u. 22, 481.
Solide Ausführung. Billige Preise.

Möbelfabrik u. Magazin

von **G. Schaible, Gr. Märkerstr. 5**

empfeilt sein großes Lager
aller couranten Möbel und Polsterwaren
von einfacher bis zur elegantesten Ausführung.
Complete Zimmereinrichtung
auf Wunsch mit vollständiger Decoration in billiger und guter Ausführung.
Musterbücher und Preis-Courante gratis.

Hermann Borchardt,

Berlin SW., 67. Kommandanten-Str. 67,

Special-Etablissement für Kleiderstoffe.

Hervorragende Neuheiten für Frühjahr und Sommer,
welche in den betr. Abtheilungen der Parterre-Etage zum Detail-Verkauf und in der
I. Etage zum Engros-Verkauf angelegt sind:

Indische Cachemires, — Karo, — Streifen, — Beige, — Spitzen-Stoffe —

sind die dominirenden Kleiderstoffarten der gegenwärtigen Saison.

Neue Karo- u. Streifen-Stoffe, vorzügliche Qualitäten, Meter 1 u. 1,25 Mark,
in awarten, geschmackvollen Mustern und großartiger Auswahl; Elegante feinere Gewebe
Meter 1,75, 2, 2,50 Mk.; Hochelegante Neuheiten Meter 3 - 3,50 Mk.

Reinwollene Indische Cachemires, doppeltbreit, Meter 2 Mark,
in allen Farbentönen am Lager, für feine solide Straßen- und Gesellschafts-Costüme vorzüglich geeignet.

Reinwollene Beige, doppeltbreit, Meter 1,25, 1,50, 2, 2,25 Mark,
in allen Farben, werden in gegenwärtiger Saison wieder eine große Rolle spielen, besond. reinwollene
Arten, in 30 neuen, verschiedenen Farbentönen am Lager, wovon die feineren Qualitäten zur Ver-
fertigung eleganter Roben sehr gern verwendet werden.

Reinwollene Spitzen-Stoffe, doppeltbreit, Meter 2 bis 2,25 Mark,
in allen Farben, werden in gegenwärtiger Saison wieder eine große Rolle spielen, besond. reinwollene
Arten, in 30 neuen, verschiedenen Farbentönen am Lager, wovon die feineren Qualitäten zur Ver-
fertigung eleganter Roben sehr gern verwendet werden.

Reinwollene Schwarze Stoffe in Foulé, Crêpe, Cachemires, glatt
und gemustert etc., Meter 1,50, 2, 2,50, 3 Mk.

1 große Partie zurückgelassener Kleiderstoffe in vorz. Qualitäten,
statt 1 Mk. durchschnittlich per Meter 50 Pfg.

Feiner: 1 Partie Angora-Lama, dauerhafte Hauskleider, statt 60 Pfg. Meter 35 Pfg.
1 Partie Linsey-Flanell, farbig und glatt, 62 cm breit, Meter 50 Pfg.
1 Partie Engl. Seiden-Alpaca, statt 2 Mk. Meter 85 Pfg.

Der gute Ruf meines seit 17 Jahren bestehenden Geschäfts bürgt für fränkliche Reellität.

Proben franco und kostenfrei.

Kinderschürzen und Schärpen,

Großartige Neuheit in Rockschürzen,
Schulschürzen und Latzschürzen,
Kinder-Schärpen in Wolle u. Seide von 1,00 an
empfeilt

Siegmund Haagen,
Halle a. S., Markt.

Möbel-Ausverkauf

Große Ulrichstraße 37.
Wegen Verkauf meines Hauses verkaufe von heute an sämtliche
schön gearbeitete Möbel und Polsterwaren zu jedem annehmbaren
Preise. **A. Fischer, Gr. Ulrichstr. 37.**

Halle. Deud und Berlag von Otto Senfel.



Größtes Lager in
Halle a. S. für
Haarzöpfe,
theilbar zum
Selbstschneiden,
als Dreher u.
sorbischer
Knoten.
Anfertigung
aller Fönets
und Scheitel
für Herren u.
Damen, leicht,
natürlich und
unwiderstehlich
beim Tragen.
(Ebenfalls: weiche Haare)
empfeilt zu billigen Preisen

Oscar Ballin,
Theater-Prisen u. Perückenmacher,
Leipzigerstraße 16.

Goldfische,

2 Stück 50 Pfg.
50 Pfennig-Bazar,
Große Ulrichstraße 52.